

Basel, 16.03.2017

Pressemitteilung

Erstes Resilienz Zentrum der Schweiz öffnet in Basel seine Türen

Am 21. März 2017 nimmt in Basel das Resilienz Zentrum Schweiz offiziell seine Arbeit auf. Als erstes Kompetenzzentrum der Schweiz bietet es Trainings für Einzelpersonen, Gruppen und Firmen zur Stärkung der psychischen Widerstandskraft an – eine Fähigkeit, die in der heutigen Zeit immer wichtiger wird.

Die vier Firmengründerinnen und -gründer des Resilienz Zentrums Schweiz sind im Bereich der Resilienz bereits bestens bekannt. Zu ihren Kunden zählen Grossfirmen, die öffentliche Verwaltung, Soziale Institutionen, KMUs und Privatpersonen. So drängte sich der nächste Schritt auf: Die Gründung des Resilienz Zentrums Schweiz. Das schweizweit erste Zentrum dieser Art öffnet am Dienstag, 21. März 2017, in Basel seine Türen.

Im 3. Stock des beliebten Basler Volkshauses an der Rebgasse 12-14 stehen helle Räume für Gruppenanlässe und Einzelcoachings zur Verfügung. Hier befindet sich das erste Resilienz-Kompetenzzentrum, das sich dem Immunsystem der Psyche widmet.

Zum Eröffnungsanlass werden denn auch Personen aus Wirtschaft und Wissenschaft erwartet. So wird Prof. Dr. Pasquale Calabrese, Leiter Arbeitsgruppe Neuropsychologie und Verhaltensneurologie der Fakultät für Psychologie der Universität Basel, die wissenschaftliche Bedeutung von Resilienz erläutern. Linda Jardaneh, Director Human Resources und Member of the Management Team bei Endress+Hauser Instruments International AG wird aus Sicht einer international tätigen Firma erläutern, wie das Thema Resilienz in der Personalentwicklung zur Sensibilisierung bezüglich Stress und Burnoutprävention eingesetzt werden kann.

Die Initianten des Resilienz Zentrums Schweiz zeichnet grosse Erfahrung mit nationalen und internationalen Firmen aus. Und viel mehr! Beispielsweise verfügt die Gesundheitsökonomin Antoinette Wenk nebst jahrelanger Führungserfahrung auch über eine Clown-Ausbildung. Mario Grossenbacher absolvierte nebst einem MBA in General Management auch die Ausbildung zum KaosPiloten und weiss, wie sich traditionelle Management-Mechanismen mit neuen Lösungsansätzen kombinieren lassen. Katrin Adler wiederum kann zwanzig Jahre Erfahrung in der Personal- und Organisationsentwicklung vorweisen – unter anderem war sie während vielen Jahren verantwortliche Programmdirektorin bei Novartis Corporate Learning. Last but not least durchlief Hans Tode auf seinem Berufsweg viele Stationen und kennt den Weg als gelernter Zimmermann vom Handwerker zum Berater und Coach.

So unterschiedlich und ungewöhnlich die Lebensläufe des Gründerteams sind, eines haben sie gemeinsam: Um im Berufsleben bestehen zu können, mussten alle Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln, um mit dem Druck umzugehen, der auf ihnen und den Personen, die sie führten oder schulten, lastete. Mit entsprechenden Weiterbildungen erwarben sie über mehrere Jahre das Rüstzeug, um ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiterzugeben.

Resilienz, die innere Widerstandskraft oder das Immunsystem der Psyche, ist als wesentliche Schlüsselkompetenz im Berufsleben allgemein und vor allem bei Führungskräften anerkannt. Das Resilienz Zentrum Schweiz bietet Coaching und Training an,

um ein resilientes Verhalten im Umgang mit anspruchsvollen Situationen zu fördern. Es unterstützt Betriebe beim Aufbau einer resilienten Organisationskultur.

Auskunftsperson

Mario Grossenbacher

+41 61 482 04 04

+41 79 626 19 69

mail@resilienz-zentrum-schweiz.ch

Interviews sind vorab oder am Eröffnungsanlass selbst möglich. Offizieller Teil mit Reden um 18 Uhr.

Weitere Informationen

www.resilienz-zentrum-schweiz.ch

Bildmaterial

Gerne stellen wir den Medien Fotos des Gründerteams auf Anfrage zur Verfügung. Fotos am Eröffnungsanlass sind möglich – bitte weisen Sie sich als Pressefotografen/-in aus.